

Titel der Drucksache:

**Kultur und Soziokultur auf städtischen
 Flächen**

Drucksache

0717/16

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	27.04.2016	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren für die temporäre Nutzung von städtischen Flächen für temporäre künstlerische oder kulturelle Aktionen zu entwickeln.

12.04.2016, gez. i.A. Arand

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2016	2017	2018	2019
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Erfurt lebt nicht nur von seiner historisch anmutigen Bausubstanz, sondern auch vom Leben in der Stadt. Kultur und soziokulturelle Kontakte finden nicht nur in geschlossenen Räumen statt, sondern auch im öffentlichen Raum.

Die Vielzahl der Vorschriften und Bedenkenräger in der Stadt Erfurt hemmen massiv eine kulturelle Belebung der Stadt.

Künstlerische Aktionen sterben im Keim, wenn alle bisher bekannten Vorschriften und Regeln im Vorfeld in extenso durchgearbeitet werden müssen. Vor allem für temporäre Aktionen von 1 – 4 Wochen, ist die allumfassende Berücksichtigung der diversen Vorschriften ein großes Hindernis.

Für solche Aktionen muss ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren entwickelt werden, welches klare Regeln aufweist, aber nicht von vornherein als Verhinderungspapier missbraucht werden kann.